



NEWSLETTER 23 – November 2008

[GSIW – NEWSLETTER ARCHIV](#)

[GSIW - FORUM](#)

[GSIW - HP](#) KONTAKT: infos@gsiw.ch

Inhalt:

POLITIK & RELIGION

- Top Bürgermeister LEDERGERBER
- Minarette in CH (Afshar, Maizar)

POLITIK & RELIGION

- Muslimische Gräber in CH
- Schwimmen f. Muslime

VERANSTALTUNGEN

- "Was können Christen v. Muhammad Muslime v. Jesus lernen" – Basel
- Integration aus Sicht der Muslime

ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN

- Bischof K. Koch & Islam
- Tag der Offenen Moschee
- Interview M. Hanel in ".CH"

HADSCH

'ID ul ADHA

In eigener SACHE

- Muhammad ASAD
(deutsche Qur'an Übersetzung)
- Umfrage

Sehr geehrte GSIW Mitglieder, Leser & Abonnenten des GSIW Newsletters. Hier Nummer 23 unseres GSIW NLs, der Sie über die jüngsten Vorkommnisse informiert, an welchen GSIW in der einen oder anderen Form Anteil nahm und noch nimmt. Gerne nehmen wir Ihre Rückmeldungen, Anregungen Kritik entgegen. Auch Leserbriefe und Kommentare veröffentlichen wir hier gerne, behalten uns aber allenfalls Kürzungen und die grundsätzliche Entscheidung über eine Veröffentlichung vor. Wenn Sie sich auf dem Gebiet: SCHWEIZ/ISLAM – MUSLIME/SCHWEIZER intensiver engagieren wollen – beteiligen Sie sich doch im [GSIW – FORUM](#) oder werden gleich aktives [GSIW Mitglied](#). Warum nicht?

POLITIK & RELIGION

Dr. Elmar LEDERGERBER Zürcher "Stapi"

wurde zum zweit-besten [Bürgermeister](#) der Welt gewählt. [GSIW](#) und [VIOZ](#) gratulierten recht herzlich.

Dem Neuen stets kompetent aufgeschlossen, immer bemüht, kreative Lösungen für leidige Probleme zu finden. So kennen die Zürcher Einwohner und besonders auch die Muslime **Elmar LEDERGERBER**, in welchem Sie einen auch wirklich zuhörenden und – das ist wichtig – auch antwortenden, sprich reagierenden Gesprächs- und Kooperationspartner gefunden hatten. Mit Verständnis, wie auch mit Bedauern mussten sie die Absicht "ihres STAPIS" zur Kenntnis nehmen, sein Amt vorzeitig zurückzulegen. **ALLES LIEBE – ALLES GUTE für den nächsten Lebensabschnitt!**

Streit um Minarette:

[Auswirkungen Minarettinitiative](#) [Kampagne](#)

Interview mit MAIZAR und AFSHAR, weitere Zeitungsartikel, Stellungnahmen.

Die Initianten, zuversichtlich durch den bisherigen Verlauf der Unterschriftensammlung weiten ihre Zusammenarbeit mit den reaktionären Kräften in Deutschland und Österreich aus. Ihre Absicht: "Sie möchten aufklären." Aus der Sicht der Muslime allerdings machen sie das genaue Gegenteil. Sie "verdecken, bedecken" die wahre Botschaft des Islams. Unterstellen der jüngsten Offenbarung des Allmächtigen Gottes - dem Islam - Mängel, die sie hauptsächlich aus der eigenen historischen, wie auch eigenen aktuellen Religionsgeschichte kennen. Dass die moderne,

wahrgenommene Ausprägung politisierten Islams (d.h. der offiziellen "Staatsislame" in den muslimischen Ländern und die entsprechenden rebellischen Kräfte dagegen) nicht minder versagt, mit der praktischen Interpretation ihres Glaubens, auf dessen Schönheit und Perfektion zu verweisen, ist leider auch traurige Tatsache.

Doch aus dem WESTEN kommt die Botschaft: **"CHANGE – as a people – WE CAN!"**

Ob man es glauben mag oder nicht. **OBAMAs** Wahlslogan ist eine selbstverständliche Wahrheit – und deshalb so überzeugend – und daher eine modernde Interpretation der **Qur'anverse 8:53 und 13:11**.

Und da man schon seit langem viel eher auf das hört, was aus Amerika kommt, besteht tatsächlich wieder Anlass zur **Hoffnung**.

IN GOD WE TRUST

(Ja, auch dies ist ein typisch islamischer Slogan – jedem "SHERIEF" bekannt.)

Also – man sieht es ganz deutlich – die Muslime haben schon, ganz im Geheimen, die amerikanische Regierung unterwandert und der westlichen Denkungsart ihren machtvollen Stempel (schaut der nicht auch irgendwie aus wie ein [Minarett1??](#)) aufgedrückt. Ja – da bekommt man schon das Fürchten ...

[Vatikan: „Recht auf Moscheen und Kirchen“](#)

06/11/2008 17.21.49

[Islamische Gräber weiter zulässig, Zürich.](#)

Sehr zum Leidwesen der SVP darf es in Zürich weiterhin Tote "erster und zweiter Klasse" geben. Von Anfang an "ein Skandal" – oder?

**Obligatorischer Schwimmunterricht:
Bundesgericht erhält viel Lob:**

Im Mai schrieben wir hier im Forum und im Newsletter:

"Mit FREUNDLICHEM, vernünftigen Gespräch und EINVERNEHMEN können doch Ausnahmen genehmigt werden. **STURSTELLEN - im Gegensatz zu STANDHAFTIGKEIT - erzwingt einen Richterspruch und der WIRD GEWISS GEGEN das Interesse der Allgemeinheit der MUSLIME ausfallen**, denn wir bewegen uns auf dem Gebiet der "GEWISSENSENTSCHIEDUNG" und die ist jedenfalls verschieden auslegbar, was wem zum Vorteil gereicht?
DEM GESTZGEBER!"

Genau dies ist nun eingetreten. Doch was soll man noch dazu sagen, außer: **"Wem nicht zu raten ist, dem ist auch nicht zu helfen!"**

Farhad AFSHAR (KIOS) und Hisham MAIZAR (FIDS) äußerten sich ebenfalls in der Presse zum Thema. TENOR: **"Integration soll nicht über ein Grundrecht gestellt werden"**.

Was wir dieser grundsätzlich korrekten Aussage in Bezug zum Thema noch hinzuzufügen haben, und weitere Artikel zum Thema lesen Sie **HIER**.

VERANSTALTUNGEN

"Was können Christen von Muhammad – Muslime von Jesus lernen?"

Pfarrer SCHATZ und Muhammad HANEL führen ihre Gespräche in Basel fort und schließen die Woche der Religionen in Basel mit dieser Veranstaltung ab. Auch die Gratiszeitung **"Punkt CH"** brachte eine kurze Ankündigung. Das **Video** dazu.

Seminar „Liberalismus und Islam“

„Überblick über die Verbreitung des Islam, seine Werte und seine Geschichte“

Dr. **Arnold HOTTINGER**

„Integration aus Sicht der muslimischen Bevölkerung“

Raim MUSTAFI „Islam und Europa“

Prof. **Bassam TIBI**.

IsA können wir im nächsten NL detailliertere Informationen über diese beiden Veranstaltungen geben.

ISLAM & MUSLIME in den MEDIEN

Bischof K. Koch: Weltbischofssynode verhalf Konzilstext zu neuer Aktualität.

Leider hat sich der Dialog mit der Katholischen Kirche hier in der Schweiz noch nicht wirklich etabliert. Woran liegt das?

Vielleicht möchte ein Vertreter der katholischen Kirche (vorzugsweise aus Basel) hierzu einen kurzen **Kommentar** schreiben, der in unserem NEWSLETTER hier veröffentlicht werden dürfte?

TAG der OFFENEN MOSCHEE in verschiedenen Kantonen.

Eine immer besser koordinierte und organisierte Bemühung der muslimischen Verbände in der Schweiz ihren Glauben, ihre Einstellungen mit Interessierten in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Spezereien zu besprechen

Hier ein Foto: Wer möchte ein Kommentar, eine KURZE Bildbesprechung, -interpretation dazu abgeben? Wird im nächsten NL veröffentlicht, isA. (Wenn gewünscht, auch anonym.)

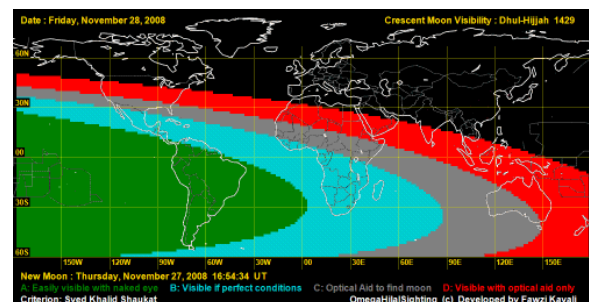


HADSCH - 'EID ul-ADHA

Ohne weiterhin noch viele Worte verlieren zu wollen, hier die Sichtungskurve für den Monatsbeginn Zhul Hidscha am 28.11.08.

Wir hoffen, es befinden sich eifrige "Mondsichter" auf hoher See, um die Hilalsichtung auch faktisch zu bestätigen.

Quelle: **<http://www.moonsighting.com>**



'EID MUBARAK für den 8.12.2008

IN EIGENER SACHE

Eigentlich wollte ich in diesem NL den Abschluss meiner Übersetzung von **Muhammad ASADs** Quran Tafsir bekannt geben und diese zur freien Einsicht ins Netz stellen. Doch lesen Sie **hier weiter**. Schade, nicht wahr? Aber es tröstet mich, dass Br. **Yusuf KUHN**

(jener, der **Tariq RAMADANs** Bücher, **"Der Islam und der Westen"**, **"Muslimsein in Europa"** auf wirklich schöne und eindrucksvolle Weise ins Deutsche übertrug) als Korrekturleser und Überarbeiter dieser deutschen ASADs Quraninterpretation fungiert. Bedauerlich Tatsache, dass in der heutigen Welt das Wirken um Gottes Lohn durch das Wirken anderer (ebenfalls um Gottes Lohn) nicht der Öffentlichkeit und der Gemeinschaft zu Gute kommen darf. So die moderne Welt?!

Umfrage

Gülsün G. bittet um Mitarbeit bei ihrer Maturaarbeit. **HIER** der Fragebogen dazu.

**Mit besten Grüßen
M.HANEL – VP GSIW**